



PRESSEMITTEILUNG

Nr.
24.08.2010

Schwarz-gelbe Axt im Wald

Zur heutigen Ankündigung eines neuen Landeswaldgesetzes durch die Landesregierung erklärt die umweltpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Marlies Fritzen**:

Jetzt wird die schwarz-gelbe Axt an den Wald gelegt: Die bislang elf Grundsätze der Waldbewirtschaftung sollen drastisch reduziert werden. Darin enthalten sind z. B. der Erhalt von Totholz für Vögel und Insekten, ein Verzicht auf die Entwässerung von Tümpeln sowie ein Verbot der Freisetzung von gentechnisch veränderten Organismen. Nach den bisherigen Erfahrungen mit der schwarz-gelben Umweltgesetzgebung befürchten wir auch hier den ökologischen Kahlschlag.

Immerhin, beim Betretungsrecht zeigt die Landesregierung endlich Einsicht: SpaziergängerInnen dürfen sich weiterhin auch abseits von Wegen frei im Wald bewegen.

Kontakt

Marlies Fritzen (<http://www.sh.gruene-fraktion.de/cms/fraktion/dok/308/308210@de.html>)